

DIE STANDMUSIKEN

Bläserheft für jeden Posaunenchor und viele Anlässe

Vorwort

Posaunenchöre tragen nachhaltig zur Lebendigkeit der Kirche nach innen und außen bei. Sie transportieren Glaube, Liebe und Hoffnung, wo immer sie spielen.

Ob mit biblischen Gesängen, geistlichen Liedern aus vorreformatorischer Zeit bis hin zu den neuen geistlichen Liedern und Kompositionen - Musik verkündet, lobt, bittet und dankt. Sie macht froh, tröstet und verbindet.

Mit Hilfe der Musik, der Möglichkeit des Erlernens eines Instrumentes in einer Gemeinschaft, mit klaren Aufgaben und Zielen wurde durch die Posaunenchorbewegung eine neue Art von kirchlichem Dienst geschaffen.

Die Posaunenchöre in Deutschland wurden 2016, also im Jahr des 2. Deutschen Posaumentages in Dresden, von der deutschen UNESCO-Kommission zum immateriellen Kulturerbe in Deutschland erklärt. Das ist eine starke Anerkennung und Wertschätzung der Posaunenchorbewegung.

Dem gemeinsamen Ziel der Verkündigung sowie anderen Menschen mit ihrer Musik Freude zu bringen, kommen die ehrenamtlichen Bläser und ihre Leiter mit viel Engagement nach. Sie praktizieren dabei Diakonie, generationsübergreifendes Leben und Lernen, fördern die Begegnung nach innen sowie nach außen und damit den Gemeindeaufbau. Dabei darf es zum richtigen Augenblick mit angemessenen Liedern durchaus auch heiter zugehen.

Diese Motivation kann ansteckend wirken – besonders auch dann, wenn wir uns mit der Verkündigung außerhalb der Kirchenmauern auf vielfältige Weise in unseren Dörfern und Städten hören lassen. Mehr als sechzig Komponisten und Arrangeure laden in den 18 Rubriken dieser Sammlung dazu ein.

Möge die vorliegende Sammlung bei den zahlreichen „Außendiensten“ die Herzen der Zuhörenden wie Musizierenden berühren und sie so auch in ihrer Motivation bestärken.

In herzlicher Verbundenheit,



Helga Hoogland
Landesposaunenwartin
Evangelisch-reformierte Kirche

Veldhausen im März 2018